

KREIS GÜTERSLOH

Die Fraktion bittet zu Tisch – Heimat schmeckt

Ernährung und Gesundheit – zwei Themen, die eng zusammenhängen und uns alle betreffen. Dahinter stehen viele kontroverse Fragen, die auch die Politik beschäftigen. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Die Fraktion bittet zu Tisch – Heimat schmeckt“ diskutiert die CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag über diese Fragen mit Experten und interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Mehr>> <http://www.cdu-kreisgt.de/index.php?ka=1&ska=1&idn=879>

Regenbogenschule zieht um

Im Sommer 2017 soll die Regenbogenschule von Gütersloh nach Rheda-Wiedenbrück umziehen. Die Regenbogenschule ist eine Förderschule des Kreises Gütersloh für Grundschul Kinder mit dem Förderschwerpunkt „Sprache“. Grund für die Verlagerung sind Platzprobleme am derzeitigen Standort in der Moltkestraße in Gütersloh. In Rheda-Wiedenbrück soll die Regenbogenschule zum Schuljahr 2017/2018 das Gebäude der kürzlich aufgelösten Heidbrinkschule beziehen. Einen entsprechenden Beschlussvorschlag hat die Kreisverwaltung im letzten Schul-, Kultur- und Sportausschuss der Politik vorgelegt. Mehr unter: http://www.kreisguetersloh.de/buergerservice/110/sr_seiten/artikel/11218010000071750.php

Sprechstunde der CDU-Kreistagsfraktion am 30.11.2016

Die CDU-Kreistagsfraktion lädt am Mittwoch, 30. November 2016, in der Zeit von 17.00 - 18.00 Uhr, im Kreishaus Gütersloh, Raum 801, alle interessierten Bürger zum Gespräch ein. Ansprechpartner ist Dirk Lehmann. Um Terminvereinbarung unter der Rufnummer 05241-851025 wird gebeten.

NRW

Chaos durch „Schulkonzept“ der Grünen

Nachdem Frau Löhrmann auch nach sechs Jahren keine Akzeptanz bei Eltern und Schülern für G8 an den Gymnasien herbeigeführt hat, verunsichert sie nun die Schullandschaft zusätzlich mit ihrem Vorschlag zu den individuellen Lernzeiten an Gymnasien. Mit der Umsetzung ihres Vorschlags wären viele Gymnasien organisatorisch überfordert. Chaos ist geradezu vorprogrammiert. Mehr>> <http://andre-kuper.de/allgemein/das-neue-schulkonzept-der-gruenen-chaos-ist-vorprogrammiert>

Versöhnungs- und Freundschaftswerk der Heimatvertriebenen und Aussiedler würdigen

Nach zahlreichen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr hat der Hauptausschuss des Landtages dem Antrag „25 Jahre deutsch-polnischer Nachbarschaftsvertrag – Versöhnungs- und Freundschaftswerk aller Beteiligten würdigen“ zugestimmt, der auf eine Initiative der CDU-Fraktion zurückging. Der deutsch-polnische Nachbarschaftsvertrag ist mehr als ein Symbol des europäischen Friedens, er ist ein wertvolles Bekenntnis zur europäischen Gemeinschaft. Mehr>> <http://andre-kuper.de/allgemein/deutsch-polnische-freundschaft-versoehnungs-und-freundschaftswerk-der-heimatvertriebenen-und-aussiedler-wuerdigen>

Kennzeichnungspflicht für Polizisten: Rot-Grün sät Misstrauen gegen Polizei

Bei den abschließenden Beratungen im Innenausschuss des Landtags haben sich SPD und Bündnis90/Die Grünen für eine Kennzeichnungspflicht für Polizeibeamtinnen und -beamte ausgesprochen. Die CDU-Landtagsfraktion lehnt die Kennzeichnungspflicht weiterhin ab. Die rot-grüne Landesregierung tritt das Mitbestimmungsrecht der Polizei mit Füßen. Der bereits gescheiterte Gesetzentwurf der Landesregierung wird unter der Fahne der Fraktionen SPD und Grüne nun doch zur Realität. Mehr>> <http://andre-kuper.de/allgemein/kennzeichnungspflicht-fuer-polizisten-rot-gruen-saeht-misstrauen-gegen-polizei-und-tritt-mitbestimmungsrecht-der-beamten-mit-fuessen>

Studie von Ernst & Young zur Verschuldung der

Die aktuelle Studie zeigt drastisch, dass SPD und Grüne mit ihrer Kommunalpolitik gescheitert sind. In den von den Wirtschaftsprüfern untersuchten Großstädten in Nordrhein-Westfalen ist die Verschuldung weiter angestiegen. Außerdem haben

Kommunen	nordrhein-westfälische Großstädte die zweithöchste durchschnittliche Pro-Kopf-Verschuldung – mittlerweile mehr als 5.000 Euro pro Einwohner. Mehr>> http://andre-kuper.de/allgemein/ernst-young-studie-zur-verschuldung-der-kommunen-nrw-wird-seiner-potentiale-beraubt
Andere Länder unterstützen das Handwerk – die NRW-Landesregierung nicht	Wegen der großen Probleme der Bauwirtschaft wollen Sachsen und das Saarland die Entsorgung bromhaltiger Styropor-Dämmplatten wieder erleichtern. Bei der kommenden Umweltministerkonferenz unternehmen beide Länder einen Vorstoß, die seit 1. Oktober gültige Vorschrift zur gesonderten Verbrennung von HBCD-Styroporplatten wieder zu kippen. Das würde auch die dramatische Situation des nordrhein-westfälischen Dachdeckerhandwerks sofort und für die Zukunft entschärfen. Der Preis für die Entsorgung einer Containerladung Dämmstoffe war explosionsartig von 150 Euro auf bis zu 5000 Euro gestiegen. Mehr>> http://andre-kuper.de/allgemein/andere-laender-unterstuetzen-das-handwerk-die-nrw-landesregierung-nicht
Notfallsanitäterausbildung: NRW ist Schlusslicht	Unser Bundesland verliert den Anschluss bei der Umsetzung des Berufsbildes des Notfallsanitäters und ist heute Schlusslicht aller 16 Bundesländer. Die Sachverständigen haben deutlich gemacht, dass Fachkräfte bereits jetzt in andere Bundesländer abwandern, da bei uns die Umsetzung des Berufsbildes nur stockend voran geht. Damit droht bei uns ein Fachkräftemangel im qualifizierten Rettungsdienst. Mehr>> http://andre-kuper.de/allgemein/anhoerung-zur-notfallsanitaeterausbildung-nordrhein-westfalen-ist-wieder-schlusslicht

BERLIN

Kommunen erhalten Planungssicherheit bei Integrationskosten und langfristiger Unterstützung ab 2018	Der Deutsche Bundestag hat das Gesetz zur Beteiligung des Bundes an den Kosten der Integration und zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen beschlossen. Die Kommunen erhalten mit dem Gesetz Planungssicherheit. Das ist wichtig sowohl hinsichtlich der Beteiligung des Bundes an den Kosten der Integration, als auch hinsichtlich der Kommunalunterstützung durch den Bund ab dem Jahr 2018. Mit sechs Milliarden Euro unterstützt der Bund die Integration für die Jahre 2016 bis 2018. Mehr>> https://www.cducsu.de/presse/pressemitteilungen/kommunen-erhalten-planungssicherheit-bei-integrationskosten-und-langfristiger-unterstuetzung-ab-2018
Politik der Gründerförderung konsequent fortsetzen	Deutsche Startups sind im europäischen Vergleich ein echter Wachstumsmotor. Das zeigt der European Startup Monitor (ESM), den der Bundesverband Deutsche Startups e.V. und das European Startup Network vorgestellt haben. Die Studie untersucht europäische Startups in 18 Ländern, darunter auch Deutschland. Mehr>> https://www.cducsu.de/presse/pressemitteilungen/politik-der-gruenderfoerderung-konsequent-fortsetzen
Qualifizierung statt Alimentierung	Aus der Wirtschaft kommt die Forderung, den durch die Digitalisierung zu erwartenden Wegfall klassischer Arbeitsplätze mit der Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens aufzufangen. Die Alimentierung von Menschen über ein Grundeinkommen lehnen wir ab. Stattdessen muss es darum gehen, auch in Zeiten der Digitalisierung neue Möglichkeiten zur Teilhabe in der Arbeitswelt zu schaffen. Arbeit ist nicht allein Broterwerb, sondern auch sinn- und identitätsstiftend. Wer durch Arbeit Geld verdient, hat auch bessere Möglichkeiten, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Mehr>> https://www.cducsu.de/presse/pressemitteilungen/qualifizierung-statt-alimentierung

TERMINE

26. Nov.	Mitgliederversammlung mit Vorstandsneuwahlen der JU Schloß Holte-Stukenbrock.	Bistro Kabinett, 18 Uhr
29. Nov.	Grünkohlessen der Senioren-Union Gütersloh, die Kosten von 12,50 € p. P. werden vor Ort entrichtet. Anmeldung unter 05241-70040 bis zum 28.11.	Waldklausen, 18 Uhr

78619 bis zum 23.11.

- | | | |
|----------|---|--|
| 29. Nov. | Klön-Schnack der Senioren-Union Halle | Bauerncafé Beuken
Schmedt, 15 Uhr |
| 30. Nov. | Informationsnachmittag zu Themen aus Rietberg. CDU-Fraktionsvorsitzender Marco Talarico referiert auf Einladung der Senioren-Union Rietberg. | Gaststätte Bökamp,
15 Uhr |
| 01. Dez. | Flora Westfalica – Park der Zukunft , Ralf Hammacher, Geschäftsführer der Flora Westfalica GmbH und Klaus Geppert, Leiter des Flora-Westfalica-Parks, informieren über die weiteren Perspektiven des Parks auf Einladung der CDU Rheda. | Domhof, 19.30 Uhr |
| 04. Dez. | Mitgliederversammlung mit Vorstandsneuwahlen der JU Vermold | Familie Schabbehardt, 15
Uhr |
| 08. Dez. | Besichtigung des VW-Werks in Kassel mit der Senioren-Union Schloß Holte-Stukenbrock, Kosten 30 € p. P., Info unter Tel. 05207/1249 | Abfahrt Bahnhof Schloß
Holte-Stukenbrock, 8 Uhr |
| 08. Dez. | Busfahrt zum WDR-Studio Bielefeld mit der Senioren-Union Verl. Im Anschluss Kaffeetrinken in Schloß Holte-Stukenbrock. Begrenzte Teilnehmerzahl. Kosten: 14 € p.P., Anmeldung unter 05246-6358. | Abfahrt Alter Schulhof
Kaunitz, 12.50 Uhr |
| 09. Dez. | Zum Rückblick auf 2016 – Ausblick auf das 1. HJ-2017 bei Kaffee/Kuchen lädt die Senioren-Union Harsewinkel ein. Stadtverbandsvorsitzende Dr. Angelika Wening und die stellvertretende Bürgermeisterin Pamela Westmeyer informieren über die Rats- u. Fraktionsarbeit sowie die anstehenden zwei Wahlkämpfe in 2017. Wegen des Kuchens bitte anmelden bei Gisela Flunkert (05247-8134) und Heinz Sautmann (05247 – 4945). | 15.30 Uhr im Heimathaus
Harsewinkel |
| 13. Dez. | Rechtsruck in Polen? Aleksandra Klofat, Politikwissenschaftlerin, informiert über die politische und wirtschaftliche Lage in Polen auf Einladung der CDU OV Gütersloh. | CDU Kreisgeschäftsstelle
Gütersloh, 19.30 Uhr |

Die verschiedenen Fahrten und Veranstaltungen der FU-Verbände der Frauen Union finden Sie unter <http://www.fu-kreisgt.de/index.php?ka=1&ska=3>